

Generative KI und Hochschule



**OPEN AFFINITY GROUP:
ENTWICKLUNG EINES ZEITGEMÄßEN UMGANGS
MIT KI AN DER JUSTUS-LIEBIG-UNIVERSITÄT GIEßEN**

**11. Treffen der
Open Affinity Group
27.03.2024**

AGENDA

1. **Kurzvorstellung Evaluationsergebnisse *schulKI***
2. ***Kompetenzen für den schulischen KI-Einsatz* (Prof. Dittmar Graf, JLU)**
3. **Offene Gesprächsrunde**

KURZVORSTELLUNG EVALUATION SCHULKI

Allgemeine Informationen

- Ziel: Erste Einschätzungen zur Nützlichkeit der Plattform und generativer KI in Lehrbetrieb
- $n = 22$
- Aggregiert über alle Veranstaltungen/Lehrprojekte in denen *schulKI* bisher eingesetzt wurde.

SELBSTEINSCHÄTZUNG

Ich habe bereits vor der Lehrveranstaltung Erfahrungen mit dem Einsatz von KI-Anwendungen gemacht.

3.09

Ich schätze mich selbst als kompetent im Umgang mit digitalen Anwendungen ein.

3.95

Stimme
nicht zu

...

...

...

Stimme
voll zu

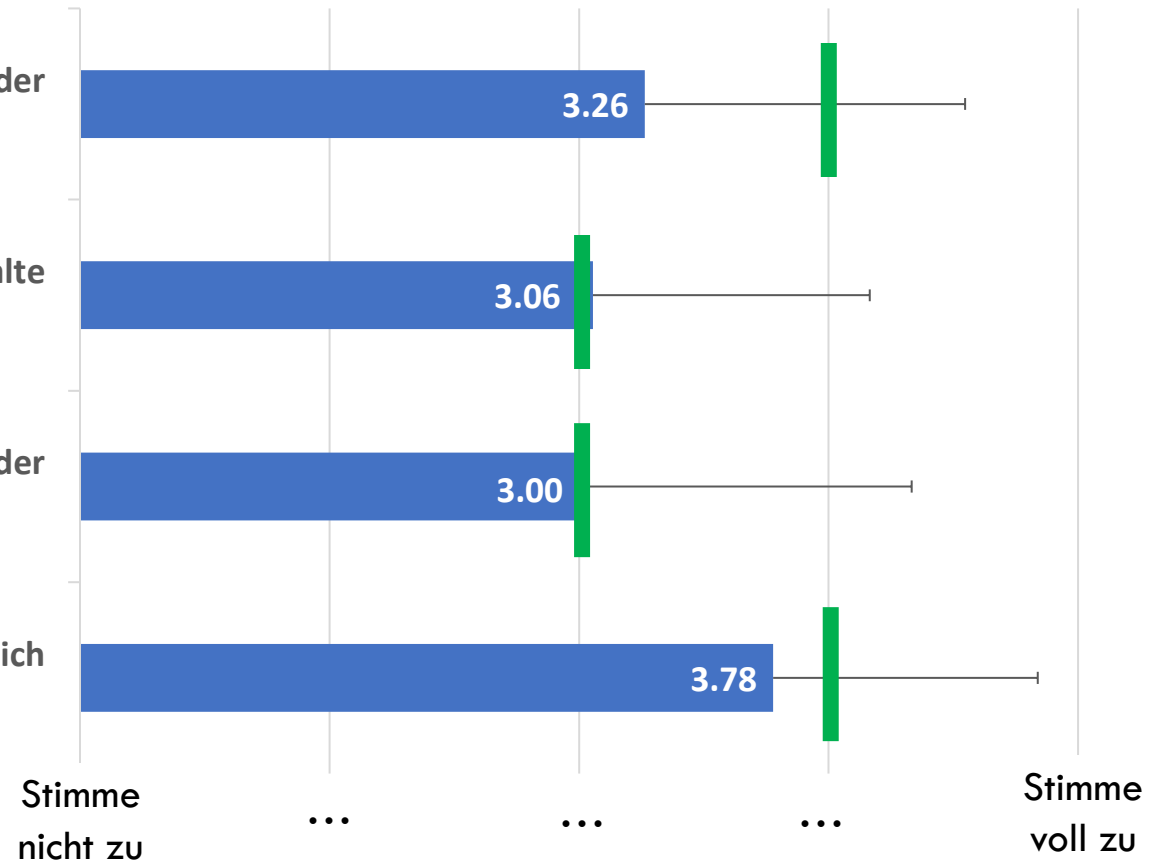
EINFLUSS AUF DEN LERNPROZESS

Der Einsatz von KI hat einen positiven Einfluss auf meinen Lernprozess in der Lehrveranstaltung gehabt.

Die Verwendung von KI hat meine Fähigkeit gefördert, komplexe Lerninhalte selbstständig zu erarbeiten.

Die Antworten der KI haben mir dabei geholfen, die Inhalte der Lehrveranstaltung besser zu verstehen.

Die Zusammenarbeit mit der KI im Rahmen der Lehrveranstaltung habe ich als hilfreich empfunden.



TEXTKOMMENTARE - LERNPROZESS

Positiv

Schnelleres Verstehen, einfache Gestaltung und schnelleres vorankommen

Gute Zusammenfassungen der Lerninhalte

Ich konnte komplexe Themen besser verstehen und leichter zusammenfassen

Ich hab mich mehr damit beschäftigt weil ich KI witzig / interessant fand

Andere Erklärweise, spezifischer fragen konnten schnell beantwortet werden, ...

Es war etwas neues und das Interesse wurde durch die KI geweckt. Somit konnte man sich besser motivieren.

Durch die Antworten der KI und daran anknüpfend hatte ich sofort mehrere Ideen im Kopf, wie ein Ganztagsangebot aussehen kann

Negativ

Ich sehe keinen Vorteil in den Zusammenfassungsmöglichkeiten.
Die Gefahr das eine Urheberrechtsverletzung vorliegt schreckt mich ab die KI zu nutzen

Da die KI teilweise Formulierungen und Wortlaute verwendet hat, die eine vorherige Beschäftigung mit dem Thema voraussetzt. Als positiv wertend kann hier sein, dass ich dadurch mein Vorwissen teste und bei Lücken erkennen kann, was ich nochmal lernen sollte.

In Bezug auf meine Fragestellung konnte ich die KI nicht als Hilfreich empfinden. In der Planung wäre ich, um zu einer Qualitativen Antwort zu kommen, ohne KI wahrscheinlich genauso schnell gewesen

KI hat mir Input gegeben und Denkanstöße, entwickeln muss man den Unterricht aber immer noch selbst. Ich hab mich viel mit der KI abgelenkt
KI mich manchmal nicht verstanden

LERNPROZESS - ZUSAMMENFASSUNG

Positiv

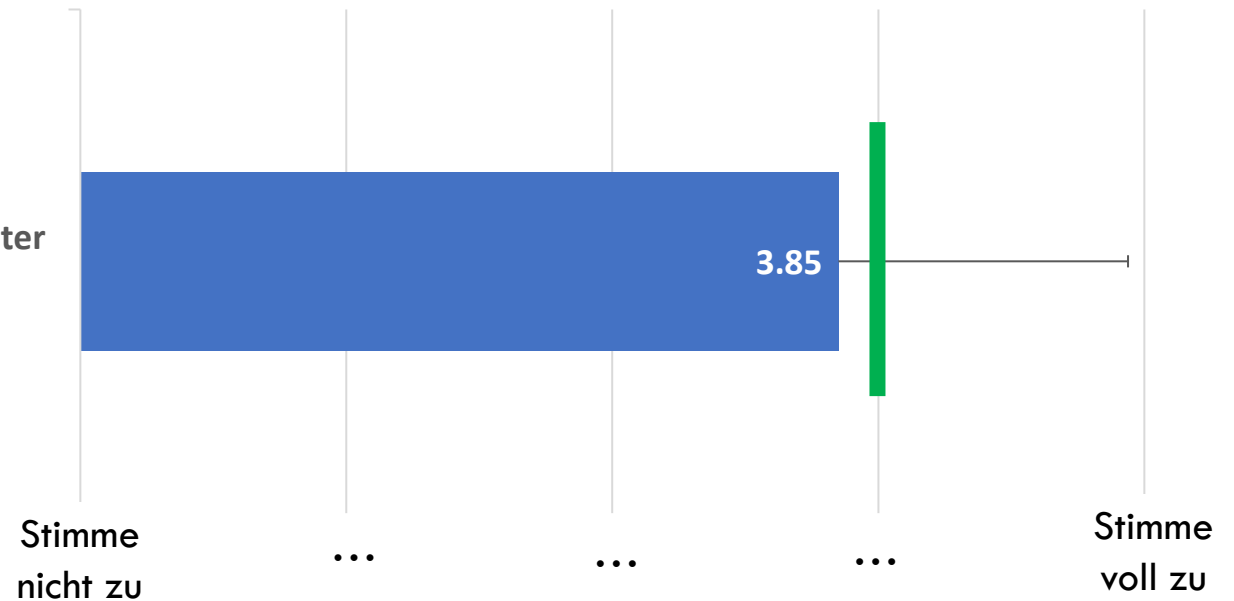
- KI fördert das Verständnis komplexer Themen und erleichtert den Lernprozess durch die Bereitstellung praktischer Beispiele und die Unterstützung bei der Ideenentwicklung.
- KI unterstützt sowohl Lehrkräfte als auch Lernende durch gute Zusammenfassungen der Lerninhalte, die Beantwortung spezifischer Fragen und die Verdeutlichung von Ergebnissen durch z.B. Beispiele.
- Die Neuartigkeit und das Interesse an KI haben zu einer erhöhten Beschäftigung mit den Themen und einer verbesserten Motivation geführt.

Negativ

- Bedenken hinsichtlich Urheberrechtsverletzungen und die Eignung spezifischer Fragestellungen begrenzen die Nutzung von KI.
- KI erfordert oft Vorwissen und bietet nicht immer die erwartete Hilfestellung bei spezifischen Fragestellungen.
- Einige Nutzer:innen fühlten sich durch die KI abgelenkt.

INTEGRATION IN DIE (HOCHSCHUL)LEHRE

Die Integration von KI in die Lehre sollte an meinem Fachbereich weiter ausgebaut werden.



INTEGRATION IN DIE LEHRE - ZUSAMMENFASSUNG

Positiv

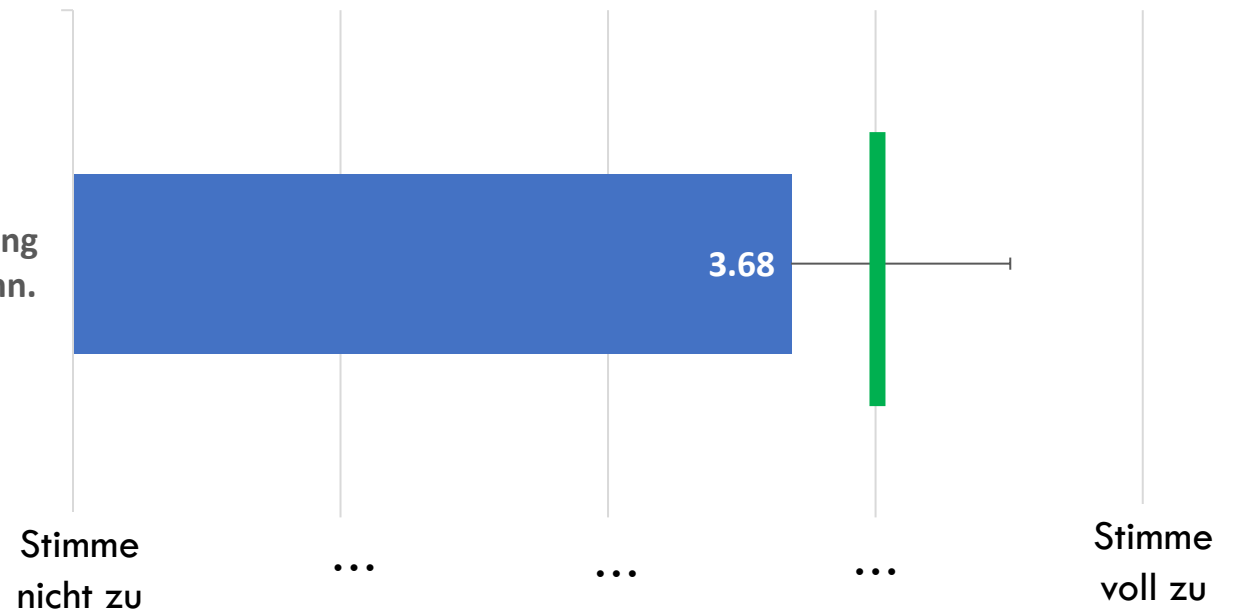
- KI wird für eine Integration in die Lehre befürwortet, mit Vorschlägen für die Bereitstellung von Ressourcen und Programmen zur Unterstützung sowohl fachlicher als auch organisatorischer Fragen.
- Die Einbindung von KI in Bildungskonzepte wird als wichtig erachtet, mit dem Ziel, digitale Medienkompetenz zu fördern und kritische Sichtweisen zu entwickeln.
- KI wird als Mittel zur Effizienzsteigerung und als praktische Hilfe in der Lehre gesehen, die sowohl Lehrkräfte als auch Lernende unterstützt und zur Entwicklung von Lehrmaterialien beiträgt.

Negativ

- Skepsis bezüglich des KI-Einsatzes im Studium mit dem Wunsch nach einem stärkeren Fokus auf Anwendungsfälle im späteren Berufsleben.
- Einige sehen den Einsatz von KI in pädagogischen Bereichen kritisch und betonen die Wichtigkeit des eigenständigen Denkens.

BERUFLICHE RELEVANZ

Die Erfahrungen mit KI-Tools, die ich im Rahmen der Lehrveranstaltung gemacht habe, sind relevant für meine zukünftige berufliche Laufbahn.



BERUFLICHE RELEVANZ - ZUSAMMENFASSUNG

Positiv

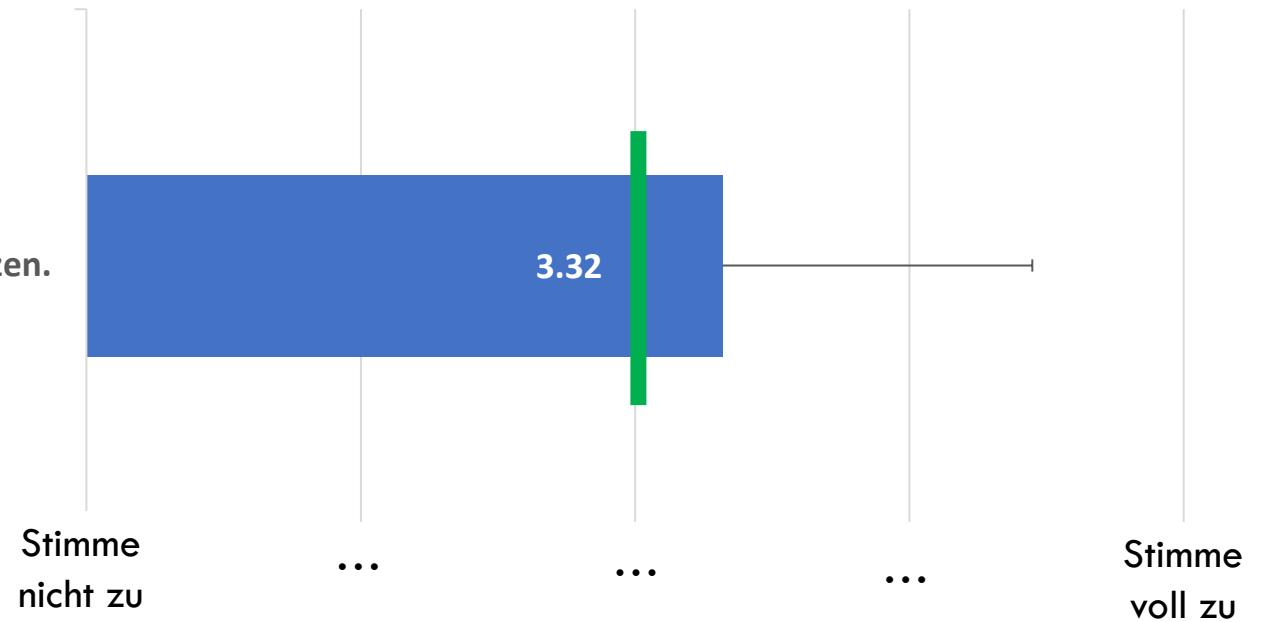
- KI steigert die Effizienz durch schnelle Recherche und Zusammenfassungen, übernimmt nebensächliche Arbeiten und dient als Erklärungshilfe.
- KI wird als integraler Bestandteil der zukünftigen Arbeitswelt angesehen
- KI fördert Kreativität und Inspiration und vereinfacht Prozesse.

Negativ

- Der Einsatz von KI für Grundschulkindern sei bis zur 4. Klasse zu früh und kann erst ab diesem Schuljahr sinnvoll eingesetzt werden

GEPLANTE EIGENE NUTZUNG

Ich werde KI-Tools für zukünftige Arbeiten an der Universität nutzen.



EIGENE NUTZUNG - ZUSAMMENFASSUNG

Positiv

- KI wird für eine Vielzahl von Aufgaben wie Fragenbeantwortung, Textbearbeitung, Recherche und Lernunterstützung genutzt.
- KI dient als Inspirationsquelle, hilft bei der Textkorrektur und -bewertung und unterstützt bei der Unterrichtsplanung.
- Einige Nutzer:innen äußern Bedenken bezüglich der Nutzung von KI für offizielle Dokumente aufgrund von Urheberrechtsfragen und der Sorge vor Plagiatsvorwürfen.

Negativ

- Kritik an KI bezüglich der fehlenden Quellenangabe, was es schwierig macht, die Zuverlässigkeit der Informationen zu bewerten.
- Die Nutzung von KI-Tools in praktischen Arbeiten wird als hinderlich für die Eigenständigkeit angesehen.
- Einige Nutzer:innen konnten bisher keinen Vorteil in der Nutzung von KI für ihr eigenes Arbeiten erkennen und bleiben skeptisch.

KOMPETENZEN FÜR DEN SCHULISCHEN KI-EINSATZ

Prof. Dittmar Graf (JLU)

- **Generative KI**, insbesondere textgenerierende Chatbots wie ChatGPT, spielen eine zunehmende Rolle im Bildungswesen.
- **68% der Befragten** einer Congstar-Studie (2023) verwendeten textgenerierende Tools für schulische Arbeiten; **Trend steigend**.
- **Annahme:** Schüler:innen setzen ChatGPT oft für schulische Arbeiten und Hausaufgaben ein, ohne selbst einen **eigenen intellektuellen Beitrag** zu leisten.
- **KI-Detektoren** zur Unterscheidung von mensch- und KI-generierten Texten sind **unzuverlässig**.

KOMPETENZEN FÜR DEN SCHULISCHEN KI-EINSATZ

Prof. Dittmar Graf (JLU)

- **Notwendigkeit** der Entwicklung von Lehr-Lern-Konzepten zur Unterstützung des Kompetenzerwerbs im Umgang mit Chatbots.
- Diese Unterstützungsangebote müssen sowohl **Lernende** als auch **Lehrende** adressieren.
- **12 Kompetenzen** für den sachgerechten Umgang mit textgenerierenden Chatbots werden vorgeschlagen.

KOMPETENZEN FÜR DEN SCHULISCHEN KI-EINSATZ

Prof. Dittmar Graf (JLU)

Die Lernenden sind in der Lage ...

1. ... klare und präzise Fragen zu formulieren bzw. Aussagen zu machen, um eine passgenaue Antwort vom Chatbot zu erhalten.
2. ... eine effektive Kommunikation mit Chatbots aufrechtzuerhalten, indem sie sprachliche Konventionen und das Eingabeformat des Bots berücksichtigen.
3. ... die grundlegende Funktionsweise vom Chatbot zu erklären, einschließlich seiner begrenzten Fähigkeit, aufgrund von Mustern in Wortverbindungen zu antworten.
4. ... zu erläutern, wie Chatbots im Prinzip arbeiten, welche Datenquellen sie nutzen und welche Einschränkungen sie haben.
5. ... die Grenzen von Chatbots zu erkennen und zu verstehen, was angemessene Erwartungen an ihre Antworten sind.
6. ... Antworten des Chatbots sachgerecht zu analysieren und zu bewerten, indem sie die Richtigkeit und Qualität der Antworten überprüfen und gegebenenfalls weitere Informationen einholen.
7. ... kritisch zu denken und zu bewerten, ob die Antworten von Chatbots angemessen und korrekt sind, indem sie diese im Kontext der gestellten Frage betrachten.
8. ... sich an neue Funktionen und Konventionen anzupassen, um dauerhaft effektiv mit Chatbots arbeiten zu können.
9. ... zu erkennen und zu benennen, dass Chatbots weder Emotionen noch Bewusstsein haben und daher anders als Menschen reagieren.
10. ... Auswirkungen zu benennen und kritisch zu bewerten, in welcher Weise der Einsatz von Chatbots Arbeitsabläufe bei der Beschaffung und Verarbeitung von Informationen sowie bei der Erstellung und Korrektur von Texten verändern.
11. ... zu reflektieren, wie Nutzerdaten von der KI gesammelt und weiterverwendet werden.
12. ... zu erkennen, wenn ein Chatbot Vorurteile und stereotype Aussagen, die im Trainingsmaterial enthalten sind, unkritisch reproduziert.

OFFENE GESPRÄCHSRUNDE

